



**Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:**  
Die Stadt zum Bleiben.

## Beschlussvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	BV/0365/2011		<b>Datum:</b>	07.07.2011
<b>Bürgermeisterin</b>				
<b>Verfasser:</b>	50-Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	<b>Az:</b>	500201	
<b>Gremienweg:</b>				
<b>08.09.2011</b>	<b>Jugendhilfeausschuss</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP                      öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
<b>11.08.2011</b>	<b>Arbeitsgruppe Jugendhilfeplanung</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP                      nicht öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
<b>Betreff:</b>	<b>Beratung und Beschlussfassung über die Umsetzung der Handlungsempfehlungen aus dem Bericht zur wirtschaftlichen und sozialen Lage</b>			

### Beschlussentwurf:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die in der Anlage vorgeschlagene Vorgehensweise zur Umsetzung der Handlungsempfehlungen aus dem Bericht zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Stadt Koblenz 2010, die in der Zuständigkeit des Jugendamts der Stadt Koblenz liegen.

### Begründung:

Anknüpfend an den Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 25.05.11 (BV/0211/2011) befasst sich der Jugendhilfeausschuss mit den Handlungsempfehlungen aus dem Bericht zur wirtschaftlichen und sozialen Lage, die in Zuständigkeit des Jugendamts der Stadt Koblenz liegen.

Die Verwaltung des Jugendamts hat sich mit den einzelnen Handlungsempfehlungen in der Reihenfolge der Prioritätensetzung befasst und gibt hierzu jeweils eine Einschätzung zum derzeitigen Stand der Umsetzung sowie zur möglichen weiteren Befassung des Jugendhilfeausschusses ab.

Die Arbeitsgruppe Jugendhilfeplanung hat am 11.08.11 beschlussgemäß über das Ergebnis vorzubereiten.

Der Stadtvorstand hat ferner eine verwaltungsinterne Arbeitsgruppe damit beauftragt, das Verfahren zur Umsetzung und Rückmeldung über die Handlungsempfehlungen mit allen federführenden Stellen in der Stadtverwaltung zu koordinieren. Diese Arbeitsgruppe hat am 05.07.11 erstmals getagt.

### Anlage/n:

Übersicht der Handlungsempfehlungen in federführender Zuständigkeit des Jugendamts